

2.5. Basiswechsel

Die darst. Matrix einer lin. Abb. hängt von den gewählten Basen ab.
Was passiert mit der darst. Matrix genau, wenn wir die Basis wechseln?

Satz 2.10. (Basiswechsel) Seien V, W zwei endl.-dim. K -Vektorräume, $F: V \rightarrow W$ eine lineare Abbildung. $A = (v_1, \dots, v_n)$ und $B = (w_1, \dots, w_m)$ seien Basen von V bzw. W und $M \in K^{m \times n}$ sei darst. Matrix von F

bzgl. der Basen A und B .

Seien $A^{\text{neu}} = (v_1^{\text{neu}}, \dots, v_n^{\text{neu}})$ und $B^{\text{neu}} = (w_1^{\text{neu}}, \dots, w_m^{\text{neu}})$ weitere Basen von V bzw. W . Dadurch sind zwei eindeutige Matrizen $S \in K^{n \times n}$ und $T \in K^{m \times m}$ mit

$$v_k^{\text{neu}} = \sum_{j=1}^n s_{kj} v_j$$

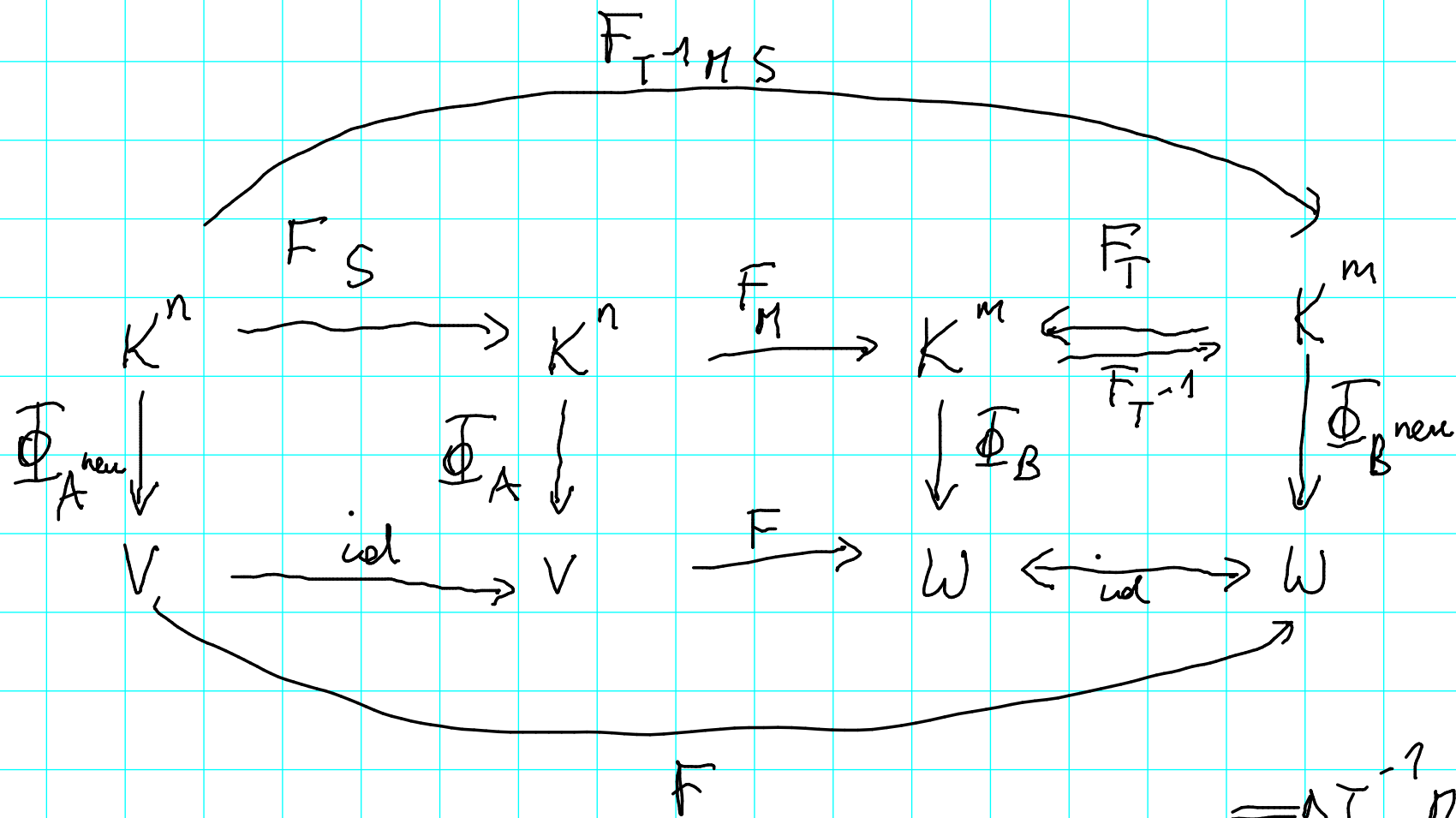
$$w_k^{\text{neu}} = \sum_{j=1}^m t_{kj} w_j$$

für alle k .

Dann wird F bezüglich der Basen A^{neu} und B^{neu} durch

dargestellt (insbes. sind S und T invertierbar).

Beweis,



$$\text{id}(v_k^{\text{neu}}) = \sum_{j=1}^n s_{kj} v_j$$

$\Rightarrow T^{-1}NS$ stellt F
bzgl A^{neu} und B^{neu} dar.

Korollar

Wenn $F: V \rightarrow V$ ein Endomorphismus ist, $B = (w_1, \dots, w_n)$ eine Basis von V , F bzgl B durch M dargestellt.

Sei $B^{\text{neu}} = (w_1^{\text{neu}}, \dots, w_m^{\text{neu}})$ eine weitere Basis von V mit

so ist F bezüglich der Basis B^{neu} durch $T^{-1} M T$

Beispiel.

dargestellt.

$$M = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}$$

bzgl. Standardbasis.

Neue Basis:

$$v_1^{\text{neu}} = \begin{pmatrix} 1/\sqrt{2} \\ 1/\sqrt{2} \end{pmatrix}$$

$$v_2^{\text{neu}} = \begin{pmatrix} -1/\sqrt{2} \\ 1/\sqrt{2} \end{pmatrix}$$

Wie wird F_M bzgl. der neuen Basis dargestellt?

3.12.2009

$$v_1^{\text{neu}} = \frac{1}{\sqrt{2}} e_1 + \frac{1}{\sqrt{2}} e_2$$

$$v_2^{\text{neu}} = -\frac{1}{\sqrt{2}} e_1 + \frac{1}{\sqrt{2}} e_2$$

$$T = \begin{pmatrix} 1/\sqrt{2} & -1/\sqrt{2} \\ 1/\sqrt{2} & 1/\sqrt{2} \end{pmatrix}$$

... beschreibt Basiswechsel.

$$M^{\text{neu}} = T^{-1} M T$$

Bestimme T^{-1} durch „Erweitern“

$$T^{-1} = \begin{pmatrix} 1/\sqrt{2} & 1/\sqrt{2} \\ -1/\sqrt{2} & 1/\sqrt{2} \end{pmatrix}$$

Probe: $T \cdot T^{-1} = \begin{pmatrix} 1/\sqrt{2} & -1/\sqrt{2} \\ 1/\sqrt{2} & 1/\sqrt{2} \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 1/\sqrt{2} & 1/\sqrt{2} \\ -1/\sqrt{2} & 1/\sqrt{2} \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} \frac{1}{2} + \frac{1}{2} & \frac{1}{2} - \frac{1}{2} \\ \frac{1}{2} - \frac{1}{2} & \frac{1}{2} + \frac{1}{2} \end{pmatrix}$

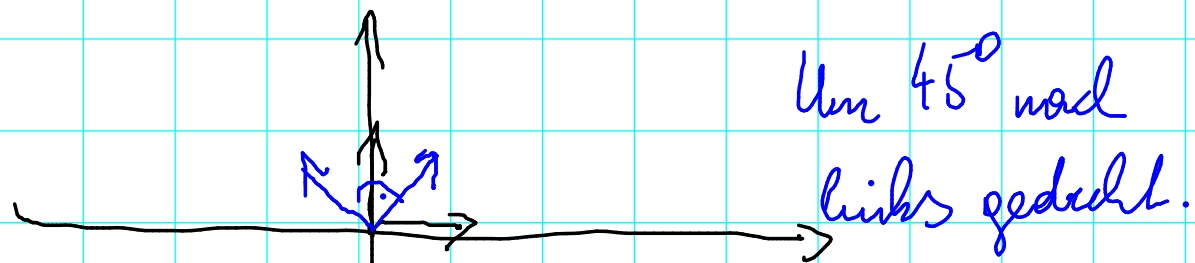
$$= \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}$$

$$M^{\text{neu}} = \begin{pmatrix} 1/\sqrt{2} & 1/\sqrt{2} \\ -1/\sqrt{2} & 1/\sqrt{2} \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 1/\sqrt{2} & -1/\sqrt{2} \\ 1/\sqrt{2} & 1/\sqrt{2} \end{pmatrix} =$$

$$= \frac{1}{2} \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ -1 & 1 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ 1 & 1 \end{pmatrix} = \frac{1}{2} \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ -1 & 1 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix} =$$

$$= \frac{1}{2} \begin{pmatrix} 2 & 0 \\ 0 & -2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}$$

Das ist Diagonalmatrix,
das ist nett.
Auf all das können wir noch
zu sprechen,



Um 45° nach
links gedreht.

Bemerkung Wir sagen, die Matrizen S und T aus dem Satz beschreiben

den Basiswechsel; in den Spalten stehen die Koord. der neuer Basisvektoren bezüglich der alten Basisvektoren.

Definition. 1) Seien $M, N \in K^{m \times n}$. Dann heißen M und N "äquivalent", wenn es invertierbare Matrizen $S \in K^{m \times m}$ und $T \in K^{n \times n}$ mit

$$N = S^{-1} M T$$

gibt.
2) Seien $M, N \in K^{n \times n}$. Dann heißen M und N "ähnlich", wenn es eine invertierbare Matrix $T \in K^{n \times n}$ gibt, sodass

$$N = T^{-1} M T$$

gibt.

- Bemerkung.
- "Äquivalente Matrizen beschreiben dieselbe lin. Abb. bezüglich verschiedener Basen
 - Ähnliche Matrizen beschreiben Endomorphismen bezgl. versch. Basen (Ausgangs- und Zielbasis jeweils gleich).
 - Wenn $M, N \in K^{n \times n}$
 M, N ähnlich $\implies M, N$ äquivalent, aber nicht notw. umgekehrt.